

	<p>Objekt: Dieselhydraulische Zuglaufkatze für Einschienenhängebahn der Ruhrthaler Maschinenfabrik</p> <p>Museum: Deutsches Bergbau-Museum Bochum – Leibniz-Forschungsmuseum für Georessourcen Am Bergbaumuseum 28 44791 Bochum +49 234 5877 -154 montan.dok@bergbaumuseum.de</p> <p>Sammlung: Museale Sammlungen</p> <p>Inventarnummer: 030001924000</p>
--	---

## Beschreibung

Dieselszugkatze bestehend aus 1 Motorteil mit Fahrerkabine, 1 Getriebeteil mit Treibrädern und Fahrerkabine

Zubehör: Hubbalken.

Dieselbetriebene Einschienenhängebahnen kam ab 1970 auf der Schachtanlage Stolzenbach zum Einsatz, beginnend mit einer Ruhrthaler HL 65 H/1. Der Zug bestand aus 8 Hubbalken der Firma Scharf sowie einer am Zugende angebrachten Bremslaufkatze und einem Läutewerks. Durch den Einsatz weiterer Dieselszuglaufkatzen ist im Jahr 1972 im Ostfeld des Tiefbaus der Materialtransport von vorher seilbetriebenem auf dieslhydraulischen EHB-Betrieb umgestellt worden. 1980 wurde ein Materialschrägstollen in Betrieb genommen, der die direkte Verbindung zwischen übertägigem Materiallagerplatz bis vor Ort unter Tage ermöglichte.

Insgesamt wurden auf der Schachtanlage Stolzenbach 7 Dieselszuglaufkaten von Ruhrthaler eingesetzt, davon drei vom Typ HL 65.

Zum Zeitpunkt der Stilllegung 1989 waren für den umschlaglosen Material- sowie Personaltransport 5 Dieselszuglaufkatzen im Einsatz, darunter diese vom Typ HL 65.

## Grunddaten

Material/Technik:

Maße:

## Ereignisse

Hergestellt	wann	
	wer	
	wo	Mülheim an der Ruhr
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Borken (Hessen)
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Schachtanlage Stolzenbach
[Zeitbezug]	wann	1972-1989
	wer	
	wo	

## Schlagworte

- Dieselhydraulik
- Dieselkatze
- Einschienenhängebahn
- Hängebahn
- Hängelokomotive